

Karl Hugo Pruys

Perlen vor die Säue

Noch mehr populäre Redensarten

144 Seiten, Pb.

€9,90 / 18,90 SFr / 10,20 €(A)

ISBN 978-3-86124-631-2

Mit offensichtlichem Spaß an der Sprache, hat Karl Hugo Pruys wiederum eine ganze Menge Redensarten auf Ursprung und Bedeutung abgeklopft. Damit fügt er dem Erfolgsband »Bis in die Puppen« einen weiteren hinzu. Die Redewendungen hat man meist schon gehört, aber, dass beispielsweise Luther das »Machtwort« in die deutsche Sprache eingeführt hat oder dass man etwa seit dem 18. Jahrhundert etwas »In petto« hat, nämlich in der Brust verschlossen, dürfte weitaus weniger bekannt sein. Unterhaltsam und lehrreich zieht der Autor vom Leder und zwar, ohne jemandem einen Bären aufzubinden.

Aus der Stichwortliste: Sich aus der **Affäre** ziehen, Auf den **Busch** klopfen, **Chuzpe** haben, Jetzt schlägt's **dreizehn**, **Eulen** nach Athen tragen, Die **Flinte** ins Korn werfen, Da liegt der **Hund** begraben, Alle **Jubeljahre** einmal, Die **Kirche** im Dorf lassen, Den **Löffel** abgeben, Ein **Machtwort** sprechen, **Nebbich!**, Etwas auf der **Pfanne** haben, Vom **Regen** in die Traufe, Etwas in **Schuss** bringen, In der **Tinte** sitzen, Über die **Wupper** gehen, Jemandem ein **X** für ein U vormachen, Einen **Zahn** zulegen

Karl Hugo Pruys wurde 1938 geboren, war in den 1970er Jahren Sprecher des CDU-Bundesvorstandes und verfasste 1995 eine Helmut-Kohl-Biografie, die im »Economist« als Standardwerk gepriesen wurde. Pruys ist Mitherausgeber des »Handbuchs der Massenkommunikation« sowie Autor sprach- und literaturkritischer Bücher, ebenso »Die Bibliothek. 44 Bücher, die man gelesen haben muss« und »Christian Wulff. Deutschland kommt voran«. Zuletzt erschien von ihm »Bis in die Puppen. Die 100 populärsten Redensarten«. Der Autor lebt und arbeitet in Bonn.

»Ein unverzichtbares Nachschlagewerk!«, urteilte die FAZ über »Bis in die Puppen«.

Kontakt und weitere Informationen:

Ingrid Kirschey-Feix, be.bra verlag, Pressestelle

Tel.: 030-440 23-812

Fax: 030-440 23-819

E-mail: presse@bebraverlag.de

www.bebraverlag.de